

20200412

Überparteiliches Postulat:

Eine velofreundliche Nord- und Südachse

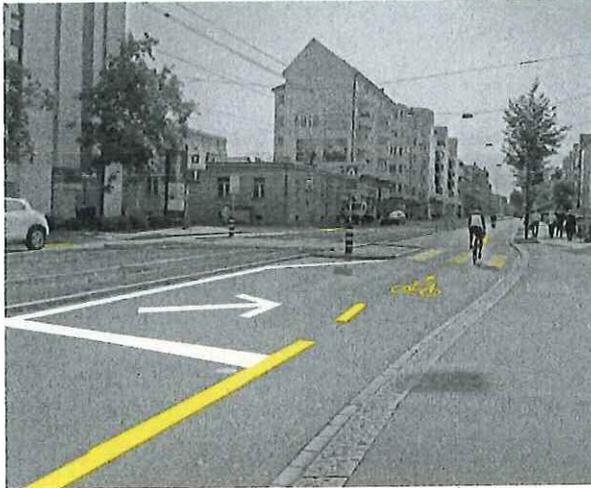
Der Gemeinderat wird beauftragt, im Rahmen der Neugestaltung der Nord- und Südachse folgende, der Velosicherheit dienende Anliegen umzusetzen:

1. Verzicht auf jegliche Mehrzweckstreifen auf der Madretschstrasse und Kanalgasse. Stattdessen soll der Strassenraum bei Beibehaltung des geplanten Tempo 30 Regimes für Fahrradstreifen oder leicht abgesetzten Velowegen verwendet werden.
2. Erarbeitung und Prüfung einer Variante, mit der auf der Madretschstrasse breite, leicht abgesetzte Velowege realisiert würden. Falls nötig soll aufgrund der tiefen Geschwindigkeiten, geringen Strassenbreiten und mittlerer Verkehrsbelastung erwägt werden, auf Fussgängerstreifen-Mittelinseln zu verzichten.
3. Erarbeitung und Prüfung einer Variante, mit der auf der Madretschstrasse gemeinsam mit der Mattenstrasse ein Einbahnregime für den MIV zugunsten von breiten Velospuren auf beiden Strassen eingeführt würde (Mögliches MIV-Regime: Rote Pfeile auf Bild unten). Auf der Madretschstrasse könnte in Gegenrichtung des Einbahnverkehrs eine Umweltspur für Busse und Velos eingerichtet werden.



4. Bei knappen Platzverhältnissen sollen auf der gesamten Nord- und Südachse Fahrradstreifen bei Mittelinseln belassen werden und eine Markierung angebracht werden, dass Autofahrende nun ohne Vortritt auf den Fahrradstreifen ausweichen müssen (siehe Bild unten).

1.



Begründung:

Die Nord- und Südachse ist eine zentrale Verkehrsachse für Velofahrende, um auf direktem Weg in die Innenstadt zu gelangen. Damit sie für den Veloverkehr attraktiv ist, muss die Infrastruktur den Velofahrenden eine schnelle und sichere Fahrt garantieren. Die Neugestaltung der Achsen bietet diesbezüglich eine grosse Chance, indem der Strassenraum auf längeren zusammenhängenden Abschnitten für den Veloverkehr optimal gestaltet werden kann. Dies wird mit den aktuellen Plänen leider nur zum Teil erfüllt. Insbesondere auf der Madretschstrasse und Kanalgasse sind die angedachten Pläne ungenügend. Es braucht deshalb klare Verbesserungen, damit dem Stadtrat ein velofreundliches und mehrheitsfähiges Geschäft vorgelegt werden kann.

Biel/Bienne, 17.12.2020

Levin Koller (JUSO)

Alfred Steinmann (SP)

Dennis Briechle (GLP)

Urs Scheuss (Grüne)

Ruth Tennenbaum (Passerelle)